



Auftrag an die Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH zum
**DIREKTERWERB VON BUNDESWERTPAPIEREN IM LASTSCHRIFTVERFAHREN /
ERTEILUNG EINER EINZUGSERMÄCHTIGUNG**

Schuldbuchkonto Nr.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Kontoinhaber (bei Gemeinschaftskonten genügt die Angabe eines Kontoinhabers):

Name

Vorname Geb.-Datum

Institutionelle Anleger (Firma, WEG, Verein etc.)

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

Telefon-Nr. tagsüber (freiwillige Angabe)

ERTEILUNG EINES KAUFaufTRAGS

Bitte erwerben Sie entsprechend den Bedingungen zum Direktkauf

einen **Nennwert** (s. Hinweise unter **A**) von , EUR
oder

für einen **Einzugsbetrag** (s. Hinweise unter **B**) von , EUR

- Gewünschtes Wertpapier ankreuzen
- Bundesschatzbriefe Typ A
 - Bundesschatzbriefe Typ B
 - Finanzierungsschätze 1 Jahr
 - Finanzierungsschätze 2 Jahre
 - Bundesobligationen außerbörslich

	Mindestbetrag	Mindestnennwert	Höchstbetrag
Bundesschatzbriefe	52 EUR	50 EUR	unbegrenzt
Bundesobligationen	110 EUR	100 EUR	unbegrenzt
Finanzierungsschätze	500 EUR	500 EUR	250.000 EUR
Tagesanleihe	Erwerb nur per Überweisung möglich		

Einmalauftrag

Der Auftrag soll einmalig **zum nächstmöglichen Termin** ausgeführt werden.

Der Auftrag soll einmalig zum ausgeführt werden.

Dauerauftrag

Einrichtung - Ich/Wir möchte/n **regelmäßig** bis auf Widerruf die oben angekreuzte Wertpapierart kaufen, und zwar jeweils zum eines Monats (z.B. 01), beginnend am

Änderung - Der bestehende Dauerauftrag soll geändert werden.

Löschung - Der bestehende Dauerauftrag soll gelöscht werden.

Mir/Uns ist bekannt, dass aufgrund der Besonderheiten des Lastschriftverfahrens eine Verfügung über die erworbenen Wertpapiere erst 7 Wochen nach der Eintragung auf meinem/unserem Schuldbuchkonto möglich ist.

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Sie können eine Einzugsermächtigung auch **ohne Kaufauftrag** erteilen. Bitte beachten Sie die Bedingungen.

Hiermit erteile/n ich/wir der Finanzagentur zu meinem/unserem **Girokonto** (*bitte kein Sparkonto angeben*) eine jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung und benenne/n dieses Konto gleichzeitig als Bankverbindung für alle zukünftigen Zins- und Tilgungszahlungen.

Girokonto Nr. BLZ

Kreditinstitut

Name, Vorname

Datum

Unterschrift

ggf. weitere Unterschrift/en

Hinweise zum Direkterwerb von Bundeswertpapieren im Lastschriftverfahren

Der Kauf von Bundesschatzbriefen und Finanzierungsschätzen der laufenden Ausgabe bzw. Bundesobligationen der jüngsten Serie bei der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH (im Folgenden: Finanzagentur) zur Eintragung auf ein Schuldbuchkonto ist per Überweisung oder mit Einzugsermächtigung möglich. Es werden Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätze zu den Konditionen erworben, die am zweiten Geschäftstag vor Geldeingang / Einzugstermin der Lastschrift bis 12.00 Uhr Gültigkeit hatten. Bei **Bundesobligationen** wird die zuletzt an der Börse eingeführte Serie erworben, wobei der am zweiten Geschäftstag vor Geldeingang / Einzugstermin der Lastschrift **gültige Einheitspreis der Frankfurter Wertpapierbörse als Festpreis** zugrunde gelegt wird.

Im Kaufauftrag per Lastschrift können Sie den zu erwerbenden Nennwert oder den Einzugsbetrag vorgeben.

A) Nennwert: Sie können uns beauftragen, einen bestimmten Nennwert eines Bundeswertpapiers zu erwerben (z. B. 1.000 Euro). Aus dem Nennwert errechnet sich unter Berücksichtigung von Stückzinsen und ggf. des Börsenkurses (bei Bundesobligationen) bzw. des Verkaufszinssatzes der Lastschriftbetrag. Dieser wird i.d.R. bei Bundesschatzbriefen u. Bundesobligationen höher, bei Finanzierungsschätzen niedriger als der Nennwert sein.

B) Einzugsbetrag: Wenn Sie uns einen Einzugsbetrag vorgeben, wird Ihrem Girokonto exakt dieser Betrag belastet; wir erwerben den maximal möglichen Nennwert, wobei unter Berücksichtigung von Stückzinsen und Einheitspreisen meist ein ungerader Nennwert entsteht.

Ist der Lastschriftauftrag nicht eindeutig erteilt (ist z. B. weder Nennwert noch Einzugsbetrag angekreuzt), wird für den Kauf von Bundesschatzbriefen der Nennwert, für den Kauf von Bundesobligationen und Finanzierungsschätzen der Einzugsbetrag erworben.

Zusammen mit der Einzugsermächtigung oder ggf. auch später mit einem **gesonderten Auftrag** können Sie die Finanzagentur beauftragen, einmalig zum nächstmöglichen Termin oder als Dauerauftrag Bundeswertpapiere zu erwerben und Ihrem Schuldbuchkonto gutzuschreiben. Bei Daueraufträgen erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung der Auftragsdaten. Die entsprechenden Buchungsmittelungen und Wertpapierkaufabrechnungen gehen Ihnen jeweils nach Abwicklung eines Einzel- oder Dauerauftrags zu.

⇒ Der Kauf der **Tagesanleihe** des Bundes ist nur per Überweisung möglich.

BEDINGUNGEN zum Kauf von Bundeswertpapieren im Lastschriftverfahren

Einzugsermächtigung

- Beachten Sie bitte, dass die Erteilung einer Einzugsermächtigung an folgende Voraussetzungen gebunden ist: Der Auftraggeber (Unterzeichner) muss
 1. mit dem Inhaber des angegebenen Girokontos identisch sein **und**
 2. zum Schuldbuchkonto eingetragen sein in der Funktion ‚Gläubiger‘, ‚Bevollmächtigter‘, ‚Eltern‘ oder ‚Betreuer‘ – mit Hinterlegung der bankbestätigten Unterschrift.
- Die Einzugsermächtigung kann nur zu einem **Girokonto** erteilt werden.
- Das von Ihnen benannte Girokonto gilt gleichzeitig als Bankverbindung für alle künftigen Zins- und Tilgungszahlungen. Bei einer (formlosen) Änderung des Zahlungswegs ohne Erteilung einer neuen Einzugsermächtigung werden vorliegende Kaufaufträge gelöscht.
- Einen Kaufauftrag mit Einzugsermächtigung zugunsten Schuldbuchkonten **Minderjähriger** können nur die Eltern bzw. die gesetzlichen Vertreter erteilen.
- Die Einzugsermächtigung können Sie jederzeit durch eine schriftliche Mitteilung der Finanzagentur gegenüber widerrufen.

Direkterwerb

- Bitte beachten Sie die **Mindesteinzugsbeträge**: Bundesschatzbriefe 52 Euro, Finanzierungsschätze 500 Euro, Bundesobligationen 110 Euro.
- **Höchstbeträge** im Lastschriftverfahren: pro Auftrag und Schuldbuchkonto-Inhaber maximal **50.000 Euro** (bei Gemeinschaftskonten **100.000 Euro**).
- Beim Direkterwerb von **Bundesobligationen** darf generell ein Gesamtauftragsvolumen von 250.000 Euro pro Tag und Erwerber (ohne Wiederanlage- und Umtauschaufträge) nicht überschritten werden.
- Dauerauftrag: Ist der von Ihnen angegebene Ausführungstag kein Bankarbeitstag, so verschiebt sich der Termin auf den jeweils nächsten Bankarbeitstag.
- Eine Verfügung über die erworbenen Wertpapiere ist wegen der Besonderheiten des Lastschriftverfahrens erst 7 Wochen nach der Eintragung auf dem Schuldbuchkonto möglich.
- Im Fall einer Rücklastschrift behält sich die Finanzagentur vor, den Kauf zu stornieren und alle zukünftigen Aufträge und die Einzugsermächtigung zu löschen.
- Per Fax erteilte Kaufaufträge können mangels verbindlicher Legitimation nicht ausgeführt werden. Nicht vorgesehene Textstreichungen oder Zusätze können grundsätzlich nicht beachtet werden.

Kaufaufträge im Lastschriftverfahren können Sie auch per **Internet-Banking** erteilen; Einzelheiten hierzu finden Sie auf unserer Internetseite unter **www.deutsche-finanzagentur.de**.
Bei Fragen steht Ihnen unser **Service-Center** unter folgenden Telefon-Nummern zur Verfügung:
0800 2225510 (kostenfrei im Inland) oder +49 (0)69-25616 2222